

182/158 [1752 Mai 29.]¹, Rheinau

Schreiben von Gerold Müller an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend den Junker von Grüth und eine Supplik von Anna Maria Carlé an Robert Vigier in Solothurn

B Pater Gerold Müller offeriert seinem geistlichen Vater Beat Jakob Zurlauben² geistliche Offizien, die er nun, da von anderen Verpflichtungen befreit, leicht erfüllen kann. Wenn Zurlauben ihm 15 bis 20 Messen anvertrauen will, wird ihm dies keine Last, sondern eine Gnade sein.

Junker Ritter von Greuth will von Müller wissen, wo sich der Generalleutnant³ und Gardehauptmann⁴ befinden, um mit ihnen wegen seiner Angelegenheiten («affaires») korrespondieren zu können. Müller wiederum möchte wissen, wie es ihnen geht.

Müller hat in der letzten Woche ein Schreiben der gemeinsamen Base Maria Anna Carlé⁵ aus Freiburg erhalten, in dem sie ihm meldet, dass Vigier⁶ vom Ambassador⁷ eine Gnade für sie erwirken kann, sofern er ein Schreiben von einem männlichen Mitglied der Familie Zurlauben erhält. Carlé bittet, dass Müller deswegen dem Gardehauptmann oder Zurlauben, dem Adressaten, schreibt. Müller kennt deren Not und würde ihr gerne helfen. Allerdings ist vor zwei Jahren in Anwesenheit des Gardehauptmanns die Frage aufgebracht worden, ob dies für die Familie reputierlich ist. Müller selber ist in einem Zwiespalt und überlässt die Entscheidung Zurlauben. Vielleicht ist es sinnvoll, Vigier zu schreiben und ihm die Entscheidung zu überlassen, ob sich die Sache mit Achtung erledigen lässt. So würde der Bittstellerin Genüge getan und deren weiteres Werben vermieden. Müller bittet Zurlauben um einen Auftrag, was er antworten soll. Falls Zurlauben selber einen Brief an Vigier schreibt, soll er diesen ihm anvertrauen, damit ihn die Bittstellerin gemäss ihrem Wunsch Vigier in Solothurn vorlegen kann, um dessen Beschluss zu erfahren. Wegen dieses verdriesslichen Berichts bittet Müller um Vergebung.

¹ Erschlossen, vgl. Zurlaubiana AH 116/24.

² Beat Jakob Anton Zurlauben, mit dem Gerold Müller in den «Acta Helvetica» eine reiche Korrespondenz unterhielt.

³ Beat Franz Plazidus Zurlauben.

⁴ Beat Fidel Zurlauben.

⁵ Maria Anna Villiger (im Original «Carlin»).

⁶ Robert Vigier.

⁷ Gemeint ist der französische Ambassador in Solothurn.